

4. Merkposten zur Wohnungssuche

Hilfreiche Internetseiten für die Wohnungssuche:

www.immobilienscout24.de

www.wg-gesucht.de

www.studenten-wg.de

www.ebay-kleinanzeigen.de

www.kalaydo.de/immobilien/

Welche Kriterien sind dir bei der Wohnungssuche wichtig? (z. B. Lage)

-
-
-
-
-
-

Warum verlangt der Vermieter eine Schufa-Auskunft?

SCHUFA ist die Abkürzung für „Schutzgemeinschaft für allgemeine Kreditsicherung“. Sie sammelt Daten über Verbraucher. Daten werden beispielsweise gespeichert, wenn man ein Konto eröffnet, einen Telekommunikations- oder einen Versicherungsvertrag abschließt oder online einkauft. Gespeichert werden auch Zahlungsstörungen oder Kündigungen. Auch wenn eine Kreditkarte eingezogen oder ein Konto von der Bank gekündigt worden ist, wird dies gespeichert.

Die gespeicherten Informationen können dann von Vertragspartnern der Schufa, wie Banken oder Geschäften, eingefordert werden, z. B. wenn man einen Handyvertrag abschließt. Über eine Schufa-Auskunft kann auch ein Vermieter erkennen, ob ein zukünftiger Mieter sich bisher vertragstreu verhalten und Rechnungen ordnungsgemäß gezahlt hat.

Eine Selbstauskunft der Schufa ist kostenlos, beinhaltet aber eine Reihe von Informationen, die ein Vermieter nicht wissen muss. Man sollte diese Angaben schwärzen, wie etwa Konto- oder Kreditkartennummer. Es gibt allerdings auch eine kostenpflichtige Schufa-Auskunft, die nur die Angaben beinhaltet, die für den Vermieter relevant sind.

4. Merkposten zur Wohnungssuche

Wie werden die Nebenkosten bezahlt und was musst du dabei bedenken?

Vorsicht bei Superangeboten!!!

Wenn eine Traumwohnung zum Schnäppchenpreis angeboten wird, kann es sich um einen Betrug handeln. Deshalb:

- **Niemals vorab Geld über Dienste wie Western Union o. Ä. überweisen!**
- **Vorsicht bei Personen, die den Wohnungsschlüssel per Post senden wollen!**
- **Niemals eine Ausweiskopie zusenden!**

Erst Geld überweisen, wenn du die Wohnung besichtigt und einen Mietvertrag unterschrieben hast!